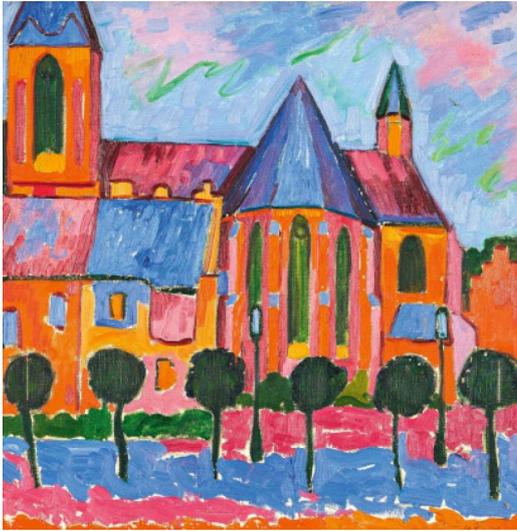


Los 63



Auktion Modern, Post War & Contemporary | Galerie
Michael Schultz

Datum 01.06.2022, ca. 10:48

Vorbesichtigung 27.05.2022 - 10:00:00 bis
30.05.2022 - 18:00:00

DAVRINGHAUSEN, HEINRICH MARIA
1894 Aachen - 1970 Cagnes-sur-Mer

Titel: Kirche.

Datierung: 1913.

Technik: Öl auf Leinwand.

Maße: 62 x 62cm.

Bezeichnung: Signiert unten rechts: H. Davring.

Rahmen/Sockel: Rahmen.

Bei der abgebildeten Kirche handelt es sich laut dem Einlieferer um die Pfarrkirche St. Stephan in Kornelimünster.

Provenienz:

- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

Literatur:

- Eimert, Dorothea: Heinrich Maria Davringhausen 1894-1970. Monographie und Werkverzeichnis, Köln 1995, WVZ.-Nr. 58, Abb.

- Heusinger von Waldegg, Joachim: H.M. Davringhausen 1894-1970. Monographie mit Werkkatalog 1912-1932, Bonn 1977, WVZ.-Nr. 21, Abb.

- Frühwerk des Künstlers aus seiner Düsseldorfer Akademie-Zeit

- Besonders farbstärke und kontrastreiche Darstellung, die von den Einflüssen der Pariser Avantgarde zeugt

- Marktfrische Arbeit aus langjährigem Privatbesitz

Die wunderbare, in kräftigen Farben angelegte Darstellung der Pfarrkirche in Kornelimünster entsteht im Jahr 1913, noch während Davringhausens Zeit an der Düsseldorfer Kunstakademie. Mit der dortigen Ausbildung ist er allerdings nicht zufrieden und verlässt die Akademie bereits im Sommer 1914 wieder, um sich kurze Zeit später in Berlin niederzulassen. 1914 ist jedoch ein wichtiges Jahr für Davringhausen in Düsseldorf, denn im Mai ist er mit einigen Werken auf der Ausstellung Rheinischer Expressionisten, gemeinsam mit August Macke, Heinrich Campendonk, Walter Ophey, Max Ernst und Carlo Mense in der Düsseldorfer Galerie Alfred Flechtheim vertreten. Neben Berlin und München ist das Rheinland in jenen Jahren vor dem Ausbruch des ersten Weltkrieges ein wichtiges Zentrum avantgardistischer

Strömungen. In der Kunst der Rheinischen Expressionisten finden sich nicht nur Einflüsse des Kubismus, Futurismus und der neuen Sachlichkeit. Die bis aufs Äußerste gesteigerten Komplementärkontraste in der Komposition der Abteikirche erinnern in ihrer extremen Farbigkeit besonders an den Expressionismus des "Blauen Reiters", der sich zeitgleich im Süden Deutschlands auf dem Höhepunkt befindet.

Taxe: 20.000 € - 30.000 €
